

PROBLEMSTOFFE

Abfuhrtermine entnehmen Sie bitte dem Umweltkalender

Die Problemstoffe können **kostenlos** in Haushaltsmengen abgegeben werden.

Ein Flugblatt, mit den genauen Terminen und Informationen welche Stoffe gesammelt werden, kommt rechtzeitig vor der Problemstoffsammlung ins Haus.

RESTMÜLL

in die Restmülltonne mit schwarzem Deckel

Sind nur mehr jene Abfälle, die nicht den aufgelisteten Abfallarten zugeordnet und keiner Verwertung zugeführt werden können, wie z.B.: altes Spielzeug, Stoffreste, Zigarettenstummel, zerrissene Kleidung, Staubsaugerbeutel, etc.

Zusätzliche Restmüll-Säcke mit 60 l Inhalt gibt's bei Bedarf am Gemeindeamt um Euro 6,15 / Stk. zu kaufen.

SPEISEFETT und STYROPOR

Altspeiseöl und Verpackungsstyropor können zu den angegebenen Terminen im Umweltkalender auf beiden Bauhöfen abgegeben werden.

Nicht jedoch bei Problemstoffsammlung oder Sperrmüllentsorgung!

SPERRMÜLL

Abfuhrtermine entnehmen Sie bitte dem Umweltkalender

Als Sperrmüll werden sperrige Abfälle, die auch nach zumutbarer Zerkleinerung nicht in die Restmülltonne passen (z.B. Matratzen, Waschbecken, Sportartikel, Möbel, Bodenbeläge, Kunststoffrohre) bezeichnet.

Ein Flugblatt, mit den genauen Informationen welche Stoffe gesammelt werden, kommt rechtzeitig vor der Sperrmüllsammlung ins Haus.

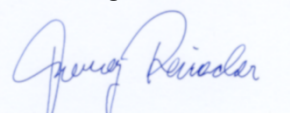
TIERKÖRPERBESEITIGUNG

Am Bauhof in Zillingdorf Markt steht eine Tierkörperbeseitigungsbox. Dort können verstorbene Haustiere, verunfalltes Wild und verdorbene Lebensmittel tierischer Herkunft *ohne Verpackung* entsorgt werden.

Weitere Informationen zur detaillierten Mülltrennung finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.zillingdorf.at/Leben-in-der-Gemeinde/Umwelt, Abfall Trenn-ABC

Bitte trennen Sie Ihre Abfälle richtig und entsorgen Sie diese dementsprechend.

Ihr Umweltgemeinderat


Franz Reisacher



WICHTIGE INFORMATIONEN ZUR MÜLLTRENNUNG und -ENTSORGUNG

Liebe Zillingdorferinnen, liebe Zillingdorfer!

Aus aktuellem Anlass und aufgrund Beanstandungen der Abfallwirtschaft bei falsch getrenntem Müll, möchten wir Ihnen diese Information zur Mülltrennung zukommen lassen. Nur durch richtiges und sortenreines Trennen und Sammeln von Abfällen trägt jeder Einzelne von uns zum Umweltschutz bei.

ALTGLAS

in die Container bei den Müllsammelstellen

In die Altglascontainer gehört ausschließlich Hohlglas (Glasflaschen), Einwegflaschen, Marmeladengläser, Konservengläser, Flacons v. Parfüms.

Jedoch nicht: Fenster-, Verbund- und Spiegelglas, Trinkgläser, Glasgeschirr, Porzellan, Keramik, Steingut.

Bitte beachten Sie auch die Farbe des Glases. Sobald ein gefärbtes Glas entsorgt werden soll, gehört dieses in den Buntglascontainer. Nur weißes, durchsichtiges Glas gehört in den Weißglascontainer!

TIPP: Glasrecycling ist gut und wichtig. Aber noch besser und umweltschonender ist die Verwendung von Mehrwegflaschen.

ALTPAPIER und KARTONAGEN

in die Altpapier-Tonne mit rotem Deckel

die Abholtermine entnehmen Sie bitte dem Umweltkalender

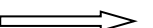
Dazu gehören: Zeitungen, Zeitschriften, Telefonbücher, Papiersackerl, Prospekte, Kuverts, Bücher, Hefte, Tiefkühlkartons, Eierverpackungen aus Pappe, Kartonagen bzw. Schachteln unbedingt falten und zusammendrücken jedoch NICHT zerreißen.

Jedoch keine verschmutzten Verpackungen und Zementsäcke, Tapeten, beschichtetes Papier, Getränkekartons, Kassabons aus Thermopapier, Klebebänder!

TIPP: Setzen Sie beim Einkauf bewusst auf Produkte aus Altpapier. Die Produktion und in Folge die Verwendung von Altpapier spart Holz sowie Energie und verringert zudem die Gewässerbelastung.

AUTOWRACKS

Sollten Sie ein Autowrack zu entsorgen haben, so können Sie dies **kostenlos** von Fa. Pincolits, Hornstein abholen lassen. Kontakt: H.Pincolits, Alteisen & Metalle GmbH, 7053 Hornstein, Industriestraße 11/8, Tel.: 0699 / 12644240.



BAUM- und STRAUCHSCHNITT

Anfallender Baum- und Strauchschnitt darf ausschließlich von Liegenschaften der KG Zillingdorf entsorgt werden. Dieser Baum- und Strauchschnitt muss sortenrein sein. Der maximale Durchmesser von Ästen darf höchstens 15 cm betragen. Auf keinen Fall dürfen Wurzelstöcke und Grasschnitt entsorgt werden. Wenn Sie keine Möglichkeit haben, den Baum- und Strauchschnitt direkt zur Deponie am Höhenweg zu bringen, dann bringen sie diesen auf die Bauhöfe. **Die ausreichenden Entsorgungstermine entnehmen Sie bitte dem Umweltkalender.**

BAUSCHUTT

Reste von Baumaterialien wie z.B. Betonabbruch, Fliesen, Gips, Kies, Mauerteile, Mineralwolle, Sand, Steine, Steinwolle, Verputz, Ziegel, usw. zur Abfallwirtschaft Wr.Neustadt, Tel.: 02622/373-660, Heideansiedlung, Raketengasse 50, 2751 Steinabrückl bringen. Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 07:00 - 17:00 Uhr, Samstag von 9:00-17:00 Uhr, Sonn- und Feiertag von 10:00-13:00 Uhr. Bauschutt ist kostenpflichtig, die Preise richten sich individuell nach Abfallart und Gewicht.

BIOABFÄLLE

in die Biotonne mit braunem Deckel

(gibt's um Euro 25,57 für eine 120 l-Tonne bzw. Euro 51,14 für eine 240 l-Tonne inkl. USt. pro Quartal)
die Abholtermine entnehmen Sie bitte dem Umweltkalender

In die Biotonne gehören nur biologische Abfälle wie z.B. altes Brot und Gebäck, Obst- und Gemüsereste, Blumen, Schnittblumen, Gartenabfälle, Gras und Laub, Grün- und Strauchschnitt, Eierschalen, Federn und Haare, Fallobst, Kaffee- und Teereste samt Filter und Beutel, Holzasche

In die Biotonne gehört NICHT: Katzenstreu, Hundekot, Taschentücher, Küchenrollen, Kohlenasche, Grillkohle, Leder, übriggebliebene Fleisch-, Wurst-, Fisch und Knochenreste (wegen der Madenbildung unbedingt in Folie oder Papier einschlagen) – dies alles in die Restmülltonne!

Sollten Sie mit einer Biotonne nicht auskommen, oder nur ab und zu Biomüll zu entsorgen haben, so gibt's am Gemeindeamt 100 l-Bio-Säcke zum Preis von Euro 3,93 / Stk. zu kaufen.

TIPP: Bioabfall darf keinesfalls mitsamt dem Plastiksackerl in die Biotonne geworfen werden. Die in der Biotonne gesammelten organischen Abfälle werden in Kompostanlagen zu hochwertigem Kompost verwertet oder auch in Biogasanlagen zur Wärme- und Stromerzeugung verwendet.

ELEKTROGERÄTE

Elektroaltgeräte wie Waschmaschinen, E-Herde, Computer, Bildschirme, Fernsehgeräte, Kühl- und Gefrierschränke, Staubsauger, Bügeleisen, Handy, Toaster, Kaffeemaschinen, Gasentladungslampen. Diese kaputten Elektroaltgeräte können Sie **zu den angegebenen Terminen im Umweltkalender** auf beide Bauhöfe bringen.

WICHTIG: Kleingeräte nicht in den Restmüll werfen! Kleingeräte enthalten nicht nur wertvolle Rohstoffe, durch die enthaltenen (Lithium-Ionen-)Batterien können bei der Abfallbehandlung Brände entstehen!

GRASSCHNITT

Es ist ausdrücklich verboten, Gras- und Baumschnitt in der freien Natur (Au, Feldwege, Leithadamm) zu entsorgen!!

Grasschnitt kann zu Fam. Eiböck (Biohof-Eiböck) gebracht werden – bei Halle Breitfeld – 2. Feldweg Verbindungsstraße von Zillingdorf Ort nach Zillingdorf Bergwerk links steht die große Halle.
Kosten: Euro 2,-- pro Fuhr (bitte in den dort befestigten Briefkasten werfen).

KUNSTSTOFFVERPACKUNGEN UND VERBUNDSTOFFE in den gelben Sack

die Abholtermine für diese **Leichtfraktion** entnehmen Sie bitte dem Umweltkalender – **die beiden Bauhöfe sind keine Deponiestätten für Ihre gelben Säcke!!!**

Das gehört in den gelben Sack: Getränkeflaschen aus Kunststoff (*bitte zusammendrücken und wieder verschließen*), andere Kunststoff-Flaschen (z.B. Wasch- u. Putzmittel, Kosmetika, Shampoo, Essig etc.) und Joghurt- und Trinkbecher (*bitte gestapelt!*) Kunststoff-Folien und –Säcke sowie Kunststoffkanister, Plastiksackerl, Tragetaschen, geschäumte Verpackungen (*Obst- u. Fleischtaschen*) u. Styropor-Verpackungen, Jutesäcke u. Kunststoffnetze (z.B. für Kartoffel und Zwiebel)

Jedoch kein Spielzeug, Geschirr, CD's und DVD's, Schaumstoffe, Gartenschläuche, Kunststoffrohre, Blumentöpfe – dies gehört in den Restmüll!

INFO: Bei den gesammelten Kunststoff-Verpackungen kommt es – nach der Sortierung – teilweise zu einer stofflichen Verwertung und somit zur Herstellung von neuen Produkten. Aus Folien entstehen wieder Folien, aus Flaschen bzw. Kunststoffbehältern wieder Flaschen oder andere Kunststoffprodukte (z.B. Pflanzentöpfe, Eierverpackungen, Kanister, Kübel, Rohre). Nicht stofflich verwertbares Material wird thermisch genutzt und ersetzt so fossile Energieträger (Erdöl, Erdgas, Kohle).

METALLVERPACKUNGEN in die Container bei den Müllsammelstellen

Leere Konserven-, Öl-, Getränke- und Tierfutterdosen, Bierkapseln, Alufolien, Deckel von Joghurt.

Jedoch keine Kleinmetalle wie Fahrradteile, Besteck, Geschirr, Werkzeuge, etc.

TIPP: Verzichten Sie aus ökologischen Gründen grundsätzlich auf Einwegdosen oder Einwegflaschen. Geben Sie Mehrwegflaschen und Leitungswasser den Vorzug.

